

## Planungsbeginn

- 09.2017

## Einführungsdatum

- 09.2019

## Zielsetzung

- Attraktivitätssteigerung
- Auslastung optimieren
- Emissionen reduzieren
- Erreichbarkeiten verbessern
- flexibles Mobilitätsangebot schaffen
- nachhaltiges Mobilitätsangebot schaffen
- Region/Standort erschließen

## Zielgruppe

- Bevölkerung ohne PKW
- Bürgerinnen und Bürger
- Erwachsene
- Jugendliche
- Seniorinnen und Senioren

## Fahrtzweck

- Begleitung
- Besuch
- Einkauf
- Erledigung
- Freizeit

## Verkehrsmittel

- Kleinbus (max. 9 Sitzplätze)

## Projektstatus

- dauerhaft umgesetzt

## Bundesland

- Niedersachsen

## Gemeinde

- Geestland, Stadt

## Ort

- Neuenwalde

## mobine - ein Dorf-Auto für Jedermann



Quelle: Landkreis Cuxhaven

### Was ist die mobine - ein Dorf-Auto für Jedermann?

Bei der mobine handelt es sich um ein Modellvorhaben für ein Dorfauto, das in der Ortschaft Neuenwalde der Stadt Geestland im Norden Niedersachsens verkehrt. Geestland besteht aus 16 Ortschaften und ist mit 356 km<sup>2</sup> die zweitgrößte Flächenkommune des Bundeslandes sowie die zehntgrößte Deutschlands. Die Kommune hat knapp 33.000 Einwohnerinnen und Einwohner. In Neuenwalde leben rund 1.720 Menschen (Stand: November 2020).

Mobine steht für „**M**obilität in **N**euenwalde“. Als Dorfauto wird die mobine aus einer Kombination aus Carsharing und ehrenamtlichem Fahrdienst betrieben. Hierfür hält die Gemeinde an einem zentralen Ort der Gemeinde ein batterieelektrisches Fahrzeug mit sieben Sitzen vor.

Der Verkehrsverein Neuenwalde-Krempel e.V. organisiert dieses Carsharing-Modell und kümmert sich um die Vermietung, Bereitstellung und Wartung des Fahrzeuges. Das Fahrzeug kann über ein Webportal oder eine App auf dem Smartphone in wenigen Schritten gebucht werden. Die Anmietung eignet sich für Gruppen oder Einzelpersonen und erfüllt so eine Mobilitätsfunktion für die verschiedensten Personengruppen. Bei Bedarf kann ein ehrenamtlicher Fahrer bzw. eine Fahrerin angefragt werden.

Die mobine ist für Strecken bis zu 200 Kilometer geeignet, bevor der Akku wieder geladen werden muss.

Die Ausleihgebühr für den Kleinbus beträgt 3 Euro pro Stunde (Stand: November 2020), unabhängig von der Anzahl der Mitfahrerinnen und Mitfahrern oder der gefahrenen Kilometer. Um die mobine nutzen zu können, ist es aus Versicherungsgründen notwendig, dass zumindest die fahrende Person Mitglied im Verkehrsverein ist. Der monatliche Vereinsbeitrag beträgt 1 Euro.

Das Angebot verzeichnet ca. 16 Buchungen pro Monat (Stand: November 2020). Das sind ca. 192 Buchungen und rund 750 bis 800 Fahrgäste im Jahr. Die mobine wird insbesondere von Kleingruppen (z. B. Jugendliche oder Senioren) etwa dreimal wöchentlich genutzt. An Wochenenden sind es vor allem Vereine und Familien, die das Angebot nutzen.

### **Welche Ziele werden mit der mobine - ein Dorf-Auto für Jedermann verfolgt?**

In der ländlich geprägten Region soll Menschen in den Orten die Möglichkeit gegeben werden, mobil zu sein, auch wenn die Anbindung an den ÖPNV aus wirtschaftlicher Sicht schwierig ist. Als Ziel gilt die verbesserte Anbindung des Ortes Neuenwalde an umliegende Orte und Zentren, z. B. zur Wahrnehmung von Freizeitaktivitäten (z. B. Markt, Seniorenkaffee, Schwimmkurs, Musikunterricht etc.). Zudem sollen Relationen geschaffen werden, die so nicht (direkt) vom ÖPNV bedient werden. Dadurch werden die Wege und Fahrzeiten enorm verkürzt und das Angebot somit komfortabel und nutzbar gemacht. Die Nutzung soll jederzeit als Ergänzung des vorhandenen öffentlichen Personennahverkehrs in Neuenwalde möglich sein.

Als Zielgruppe für das Carsharing werden vor allem Einwohnerinnen und Einwohner sowie Gäste, für den Fahrdienst u. a. mobilitätseingeschränkte Personen angesprochen. Genutzt wird das Angebot für Freizeitfahrten, zum Einkauf oder die Anbindung an das ÖPNV-Hauptnetz.

Hervorzuheben ist das Integrationspotenzial in das örtliche ÖPNV-Angebot. Beworben wird die mobine als Ergänzung zum Anruf-Sammeltaxi (AST)-Angebot in der Stadt Geestland in Bereichen, die nicht vom AST bedient werden oder zu Zeiten, die nicht vom AST abgedeckt werden. Der Landkreis als Aufgabenträger des ÖPNV und die Konzessionsinhaber Bus + AST + Taxi sind neben engagierten Bürgerinnen und Bürgern Mitglieder der örtlichen Arbeitsgruppe und unterstützen das Angebot, so dass keine Parallelstrukturen und -verkehre entstehen. Das Angebot wird auch zur Anbindung an den vorhandenen ÖPNV (Regionalbuslinien, Zugverbindungen/Bahnhöfe) genutzt und dadurch sinnvoll ergänzt.

### **Wie erfolgte die konkrete Umsetzung?**

Das Projekt startete 2019 und ist auf drei Jahre angelegt. Finanziell unterstützt und ermöglicht wurde dieses Modellvorhaben in dieser Zeit u. a. durch die Unterstützung des Bundesministeriums des Inneren, für Bau und Heimat (BMI) sowie des Bundesministeriums für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI), des Landkreises Cuxhaven, der Stadt Geestland und durch Mittel der EU. Darüber hinaus wird das Angebot der mobine durch Vereinsbeiträge und Nutzungsentgelte unterstützt. Zusätzlich werden durch die Stadt und den Landkreis Betriebskostenzuschüsse gewährt.

Eine über die dreijährige Pilotphase hinausgehende Nutzung hängt vom Erfolg und der damit verbundenen Nachfrage ab.

Die Umsetzung des Dorfautos ist derzeit genehmigungsfrei und liegt außerhalb des PBeFG, da keine regelmäßigen Fahrten angeboten werden. Mit Stand November 2020 gibt es noch keine Vorkehrungen für einen barrierefreien Ein- und Ausstieg.

Als Kooperationspartner arbeiten der Verein, der Ortsrat, die Stadt Geestland, der Landkreis Cuxhaven, die vor Ort verkehrenden Bus- und Taxiunternehmen (KVG als Konzessionsinhaber der AST- und Buslinien und Taxenruf Geestland), der Fahrzeuglieferant sowie die betreffende Versicherung zusammen. Als Erfolgsbedingung sind die Zusammenarbeit der Kooperationspartner

und insbesondere der sehr engagierte ehrenamtliche Verein von großer Bedeutung.

## **Herausforderungen bei der Umsetzung**

Als Hürden werden hier vor allem das Finden von ehrenamtlichen Unterstützerinnen und Unterstützern für das Projekt sowie von Ankermietern genannt. Zudem stellt die Auswahl der passenden Versicherung und die Beseitigung von rechtlichen Unsicherheiten eine besondere Herausforderung dar.

## **Verwandte Maßnahmen**

Dorfauto (<https://www.mobilikon.de/massnahme/dorfauto>)

Stationsbasiertes Carsharing (<https://www.mobilikon.de/massnahme/stationsbasiertes-carsharing>)

## **Weitere Beispiele aus der Praxis**

Dorfauto: Dorfmobil Barsikow (<https://www.mobilikon.de/praxisbeispiel/dorfauto-dorfmobil-barsikow>)

Dorfauto: Dörpsmobil Klixbüll (<https://www.mobilikon.de/praxisbeispiel/dorfauto-doerpsmobil-klixbuell>)

Dorfauto: WertherMobil (<https://www.mobilikon.de/praxisbeispiel/dorfauto-werthermobil>)

Stationsbasiertes Carsharing: Bürgerschaftlich organisiertes Carsharing-Angebot in kleineren Kommunen im Landkreis Ebersberg (<https://www.mobilikon.de/praxisbeispiel/stationsbasiertes-carsharing-buergerschaftlich-organisiertes-carsharing-angebot>)

Stationsbasiertes E-Carsharing: Modellregion E-WALD (<https://www.mobilikon.de/praxisbeispiel/stationsbasiertes-e-carsharing-modellregion-e-wald>)

## **Verwandte Instrumente**

Vereinsrecht (<https://www.mobilikon.de/instrument/vereinsrecht>)

## **Verwandte Hilfen zur Umsetzung**

Kooperation mit Bürgervereinen (<https://www.mobilikon.de/umsetzungshilfe/kooperation-mit-buergervereinen>)

## **Publikationen zum Thema**

Carsharing (<https://www.mobilikon.de/publikationssammlung/carsharing>)

## **Weiterführende Informationen**

Kurzes Video zur Eröffnung der mobine [abgerufen am 12.12.2023].

## **Meilensteine**

### **2019-2022:**

Pilotphase (drei Jahre): Finanzierung über EU-Projekt und Zuschüsse der Stadt Geestland und des Landkreises Cuxhaven

### **nach Pilotphase:**

Verstetigung: Nutzerfinanzierung über Vereinsbeiträge und Nutzungsentgelte, Gewinnen von dauerhaften Ankermietern (z. B. Stadt Geestland)

## Quellen

Landkreis Cuxhaven, 2020.

Landkreis Cuxhaven, o. J.: Themenbereiche, ÖPNV, Car-Sharing. Zugriff: <https://www.landkreis-cuxhaven.de/Themenbereiche/%C3%96PNV/Car-Sharing-> [abgerufen am 12.12.2023].

Stadt Geestland, 2019: Mobine surrt in Neuenwalde, Pressemitteilung 47/2019 vom 17.06.2019. Zugriff: [https://www.geestland.eu/city\\_info/display/dokument/show.cfm?region\\_id=5&id=89](https://www.geestland.eu/city_info/display/dokument/show.cfm?region_id=5&id=89) [abgerufen am 12.12.2023].

Verkehrsverein Neuenwalde/Krempel e.V., o. J.: mobine. Zugriff: <https://neuenwalde.jimdofree.com/mobine/> [abgerufen am 12.12.2023].